

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

24 (24.1.1901) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 24. Zweites Blatt.

Donnerstag den 24. Januar (folgt ein drittes Blatt.) 1901.

2.1.

Bekanntmachung.

Nr. 1270. Die Wahl des Oberbürgermeisters betreffend.

Da die Amtsdauer des am 25. April 1892 gewählten derzeitigen Oberbürgermeisters zu Ende geht, findet zufolge bezirksamtlicher Anordnung die Wahl eines Oberbürgermeisters

Samstag den 9. Februar d. Js., vormittags 11 bis 11 1/2 Uhr,

im großen Rathhauseaal statt.

Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu dieser Wahl hienmit ergebenst eingeladen.

Die Wählbarkeit zum Amte des Oberbürgermeisters ist nicht durch das Stadtbürgerrecht bedingt. Vielmehr ist zu diesem Amte jeder im Vollbesitz der Rechtsfähigkeit und der bürgerlichen Ehrenrechte befindliche, männliche, nicht im aktiven Militärdienste stehende Angehörige des deutschen Reiches wählbar, welcher das 26. Lebensjahr zurückgelegt hat. Die Wahl kann jedoch nur derjenige annehmen, welcher die badische Staatsangehörigkeit besitzt oder erwirbt.

Mit der Annahme der Wahl erlangt der Erwählte das Stadtbürgerrecht.

Es können aber

1. diejenigen Beamten und die Mitglieder derjenigen Behörden, durch welche die Aufsicht über die Stadt ausgeübt wird,
2. die besoldeten Gemeindebeamten,
3. Geistliche und Volksschullehrer,
4. die besoldeten Richter, die Beamten der Staatsanwaltschaft und die Polizeibeamten

die auf sie gefallene Wahl nur annehmen, wenn sie ihr Amt niederlegen.

Karlsruhe, den 22. Januar 1901.

Der Stadtrat.

Kraemer.

Sacher.

Dankfagung.

Nach letztwilliger Verfügung des am 30. Oktober 1900 verstorbenen Privatmannes Christian Singer erblickten wir für die hiesigen Armen die Summe von 100 M.

Mit dem Ausdruck verbindlichsten Dankes bringen wir dies zur öffentlichen Kenntnis.

Karlsruhe, den 23. Januar 1901.

Armenrath.

Kraemer.

Wagner.

Mehger-Genossenschaft Karlsruhe. Generalversammlung.

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung findet heute Donnerstag den 24. d. M., Nachmittags 4 Uhr, im Saale III der Brauerei Schrempf statt.

- Tagesordnung:
1. Rechenschaftsbericht.
 2. Neuwahl des Vorstandes.
 3. Verschiedenes.

Wir bitten um pünktliches, vollzähliges Erscheinen und machen unsere Mitglieder auf den §. 13 unserer Statuten aufmerksam.

Karlsruhe, den 20. Januar 1901.

Der Vorstand.

Ch. Ulrich.

2.2.

Victoria-Schule.

Freitag den 23. Januar, Vormittags 10 Uhr, wird das Schulgeld für das zweite Drittel des Schuljahres 1900/1901 im Schulgebäude eingezogen.

Die Verrechnung.

Lieferung von Lagerplatz- und Distriktspfählen.

Groß. Wasser- und Straßenbau-Inspektion Karlsruhe verdingt die freie Lieferung von ca. 500 eichenen Lagerplatzpfählen und ca. 10 Streckenpfählen in das Magazin Karlsruhe im Wege des schriftlichen Angebots, wozu Termin auf Montag den 4. Februar l. J., Vormittags 11 Uhr, bestimmt wird.

Bedingungen und Muster sind inzwischen bei der genannten Stelle einzusehen und werden nach auswärtig nicht abgegeben.

Holz-Versteigerungen.

2.1. Das Groß. Forst- und Jagdamt Karlsruhe versteigert

Dienstag den 29. Januar,

früh 10 Uhr, im Schützenhaus aus dem Bannwald, Abth. I. 8 am Waldsträßchen und umliegenden Abtheilungen und von dem Bauplatz an der Stabelstraße:

42 Ster eichenes Scheitholz II. und III. Kl., 71 Ster forlenes Scheitholz, 8 Ster forl. Rollholz, 73 Ster buchenes Brügelholz, 21 Ster eichenes u. gemischtes Brügelholz, 2150 buchenes und 1350 forlene Wellen, 11 Loose Schlagraum und 37 Loose gegrabene forlene Stumpfen zu je 10 Stück;

Donnerstag den 31. Januar,

früh 9 Uhr, im Parkhaus an der Friedrichshaler Allee aus den gleichen Abtheilungen:

22 Eichen I.-V. Kl., 444 Forlen I.-III. Kl., 9 Alajten, 79 Fichten V. Kl., 63 Fichtene und buchenes Bauflangen I. Kl., 22 II. Kl. Auszüge aus der Aufnahmsliste fertigt Hofsäger Müller im Schalterhaus in Karlsruhe.

Freiwillige Versteigerung.

Freitag den 23. ds. Mts., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandhaus Waldhornstraße 19 hier gegen baar im Auftrag des Herrn E. Schweizer in New York: 2 Chiffonnières, 1 Kanapee, 2 Kommoden, 1 Spiegel, 1 Servirtisch und einen Kuchentisch.

Karlsruhe, den 21. Januar 1901.

Jester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 24. Januar 1901, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Chiffonnière, 1 Büffel, 1 Bierpreßion, 7 lange Tische, 1 runden Tisch, 40 Stühle.

Karlsruhe, den 23. Januar 1901.

Kummer, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Pfänder-Versteigerung.

Donnerstag den 24. Januar, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 im Auftrag des Pfandleihers C. Dannebacher Nachfolger die über 6 Monate verfallenen Pfänder, Buch 29 von Nr. 1433 bis Nr. 2671, als:

Herren- und Frauenkleider, Weißzeug, Uhren, Ringe, Schuhe und Stiefel gegen baar versteigert, wozu Liebhaber einladet

E. Fischmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße ist im Seitenbau eine Parterre-Wohnung, bestehend aus in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherabtheilung, um den Preis von 280 Mark pro Jahr zu vermieten. Näheres Schützenstraße 60, parterre.

* Augartenstraße 54 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. April 1901 billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

* Bürgerstraße 1 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Friedenstraße 23 ist eine Mansardenwohnung im Glasabschluß von 2 Zimmern, Küche und Keller per 1. April zu vermieten.

Grenzstraße 3 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf sofort zu vermieten.

8.2. Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße über 8 Treppen, ist eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Badzimmer, Zugehör, per 1. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen im Eckladen.

7.4. Kriegstraße 85 ist die Wohnung im 2. oder 3. Stock per 1. April zu vermieten. Dieselbe besteht aus 6 Zimmern im 2. oder 3. Stock und 2 Zimmern im 4. Stock, sammt reichlichem Zugehör. Näheres ebendasselbst im 2. Stock oder bei Herrn Kreuzbauer, Gartenstraße 36 a.

* Lessingstraße 46 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Luisenstraße sind im Querbau schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern per 1. April, ebenso Werkstätten, größere u. kleinere, für sofort oder später zu vermieten. Näheres Werberstr. 81 im 2. Stock.

* 3.1. Luisenstraße 73 a, in der Nähe der Müppurrerstraße, ist wegen Wegzug eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Kochgas und sonstigem Zugehör, auf 1. April zu vermieten.

Marlgrafenstraße 36 ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung, 6 Zimmer, Küche, Keller, Mansarden, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden oder bei Herrn E. Kreuzbauer, Gartenstraße 36 a.

Morgenstraße 14, Ecke Werberstraße, ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Trockenweicher auf 1. April an ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Morgenstraße 27 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Veranda und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Müppurrerstraße 17 ist auf 1. April eine Wohnung im 2. Stock zu vermieten, bestehend aus 3 Zimmern, Balkon, Küche und Veranda; ebenso im Hinterhaus ein großes Zimmer nebst Küche. Zu erfragen daselbst im 3. Stock.

* 3.1. Müppurrerstraße 25 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf sofort oder später zu vermieten. Ebendasselbst ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Scheffelstraße 51 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche zc. — mit Gas — auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

2.1. Schützenstraße 39 ist eine freundliche Wohnung, mit Glasabschluss, von 2 Zimmern, Küche, Keller an eine kleine, ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Viktoriastraße 9 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im 2. Stock.

5.2. Winterstraße 22 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Yorkstraße 5 ist eine sehr schöne Mansardenwohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche und Zugehör, mit Kochgas versehen, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

4.2. Bähringerstraße 62 ist eine Treppe hoch eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Kaiserstraße 97.

* In besserem Hause, Gottesauerstraße 2, ist auf 1. April d. J. eine sehr schöne Exterwohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

Waldstraße 36 im Neubau ist im 3. und 4. Stock je eine Wohnung von 4 Zimmern (Centralheizung) nebst Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 88 im Corsettenladen.

Steinstraße 4 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April a. c. zu vermieten. Näheres Brauerei Feinr. Fels, Kriegstraße 115, oder bei Herrn Seiger in der Wirtschaft.

Kronenstraße 41 sind im Hinterhaus zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres Brauerei Feinr. Fels, Kriegstraße 115, oder bei Herrn Bräuer in der Wirtschaft.

Wohnung zu vermieten.

3.2. Eine schöne, freundliche Wohnung von drei Zimmern, Küche mit Kochgas versehen, und allem Zugehör, ist sofort oder per 1. April an ruhige Leute ohne Kinder zu vermieten. Zu erfragen Kreuzstraße 33.

Amalienstraße 29

ist der 2. Stock von 3 Zimmern, Küche zc., neu hergerichtet, mit 2 Aufgängen per 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. 43.

Kaiser-Allee 5,

in freier Lage, ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung im 2. und 3. Stock von zusammen 8 Zimmern, Badzimmer, 2-3 Kammern, geschlossener Veranda, Keller zc. auf 1. April event. früher zu vermieten. Es kann auch Stallung für zwei Pferde dazu gegeben werden.

Kurvenstraße 19

im 4. Stock links sind per 1. April d. J.

3 Zimmer,

Küche, Keller und verschlossenen Speicher zu vermieten. Näheres durch den Wirth daselbst. 3.1.

3.1. Akademiestraße 30

ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April mit oder ohne Werkstätte zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

5.1. Waldstraße 52, zwei Treppen hoch, ist eine aus 5 großen Zimmern, Veranda, Küche und Zugehör bestehende Wohnung sogleich oder auf 1. April zu vermieten.

In Ettingen

in der Wirtschaft „Zum grünen Winkel“ am Holzhof, ist im 3. Stock eine

schöne Wohnung

von 4 Zimmern nebst allem Zugehör per 1. April d. J. billigt zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft daselbst.

Wohnung zu vermieten.

* Eine Mansardenwohnung im 3. Stock von 2 Zimmern ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst, Karlsstraße 45.

Eine Wohnung

von 2 geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 22 im 3. Stock.

Zwei unmöblierte Zimmer

mit Keller werden an eine ordentliche Frau billig vermietet. Benützung der Küche gestattet. Preis 120 M. Näheres Leopoldstraße 24, parterre. *

Laden

* 3.1. für 600 Mark mit 2 Zimmern, Ofen, Küche, Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 69 im 2. Stock.

Laden

3.1. Interessenten für einen hochmodernen, sehr hellen

Laden

von 200 qm Größe, Kontor und circa 40 qm hellem Souterrain bis zu 100 qm helle Lager- oder Arbeitsräume, auf Frühjahr 1902 beziehbar, in guter Geschäftslage und Verkehrsstraße gelegen, erhalten nähere Auskunft bei

Th. Trautmann, Architekt, Stefaniestraße 19 im Baubureau.

Werkstätte zu vermieten.

— Erbprinzenstraße 26 ist eine größere, helle Werkstätte mit Oberlicht auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres bei A. Mühlhaller.

Werkstätte.

3.1. Eine geräumige Werkstätte (ca. 60 qm), für Blechner, Maler, Schreiner zc. bestens geeignet, ist auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 20 im Laden.

Werkstätte oder Magazin,

groß, hell, mit großem Hofraum, ist auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Waldstraße 22 im 3. Stock.

Werkstätte zu vermieten.

5.1. Große, helle Werkstätte kann sofort oder später vermietet werden, event. kann auch Wohnung dazu gegeben werden. Näheres Kreuzstraße 5, eine Treppe.

Kohlenlagerplatz

mit Hochbahn, Gleisanschluss, der Neuzeit entsprechend, Ostendviertel, zu vermieten. Näheres bei F. Frey, Steinsägwerk, Karl-Wilhelmstraße 58-64. 40.33.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine kleine Familie sucht 3 Zimmer u. Küche von der Lessingstraße bis zur Lammstraße, Preis 400-500 M., auf 1. April. Offerten sind unter Nr. 566 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche zc. wird von kleiner, ordnungsliebender Familie auf 1. April oder später zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 570 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Parterrewohnung

in feiner Lage von 5-6 Zimmern mit Badzimmer und allen Bequemlichkeiten, mit kl. Wagenremise, freier Einfahrt und womöglich Gartenanteil, auf 1. Oktober von kl. kinderlosen Familie gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 569 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Möglichst sofort sucht

Ingenieur leere Wohnung, bezw. aus 2 bis 3 leeren Zimmern, als Bureau mit Nebenraum (Schlaf- und Wohnzimmer) geeignet, parterre oder eine Treppe, in seinem Hause, Nähe Hauptbahnhof. Gestl. Offerten mit Preisangabe unter „Ingenieurbureau“ an das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* Hirschstraße 44 ist im 4. Stock des Vorderhauses sogleich ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* 3.1. Goethestraße 22, parterre, ist ein fein möbliertes Zimmer bei kinderlosen Eheleuten sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten.

* Kurvenstraße 11 ist im 3. Stock links ein einfach möbliertes Zimmer sofort oder später billig zu vermieten.

* 2.1. Ein unmöbliertes Zimmer ist an eine ruhige Person sofort zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 48 im 1. Stock, Laden.

Nowaks-Anlage 7,

2 schöne, möblierte Zimmer, ohne Vis-à-vis, sogleich zu vermieten. *2.1.

Lessingstraße 22

ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit gutbürgerlicher Kost sofort zu vermieten.

* Ein Zimmer mit Pension ist sofort oder später an ein Fräulein zu vermieten. Familienanschluss wird gewährt. Näheres Waldstraße 22 im 3. Stock.

* 2.1. Zimmer zu vermieten, ein einfach möbliertes, an einen soliden Herrn sofort oder später für monatlich 14 M.: Kaiser-Allee 51.

Schlafstellen zu vermieten.

* Zwei sehr schöne Schlafstellen für solide Arbeiter sind mit Kost sogleich zu vermieten: Kronenstraße 34, eine Treppe hoch.

Zimmer-Gesuch.

* Beamter sucht besser möbl. Zimmer event. mit Pension. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 568 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

23000 Mark

werden auf 1. Hypothek auf ein in Mitte der Stadt gelegenes Haus alsbald aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 567 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*2.1. Ein Mädchen, das etwas schreiben kann und Hausarbeit mit übernimmt, wird auf sofort oder später gesucht: Kaiserstraße 71 im 1. Stod.

*2.1. Gesucht auf 1. Februar ein tüchtiges Mädchen für häusliche Arbeiten. Näheres Kaiserstr. 23 im 2. Stod.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet jederzeit hier u. auswärts gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3, 2. Stod. **Telefon 1293.**

1. Bureauchef

für ein Anwaltsbureau, Gehalt 2000 M., sowie mehrere Buchhalter, Correspondenten, Comptabilisten, Lageristen, Commis, Reisender, Verkäufer sofort gesucht. Raum. Stellenbureau **Fortuna**, Karlsruhe, Hebelstraße 17.

Schuhmacher-Gesuch. Zwei tüchtige Arbeiter finden auf gute neue Arbeit sofort Beschäftigung: Ritterstr. 2 im Laden.

Schuhmacher

für Soblen und Fleck gesucht: Herrenstraße 27.

Gesuch.

2.1. Ein junges Fräulein mit guter Handschrift, aus achtbarer Familie, auf ein kaufm. Comptoir zum baldigen Eintritt bei sofortiger Bezahlung gesucht. Gelegenheit zur gründl. Erlernung der doppelten Buchführung und sämtlicher Comptoirarbeiten geboten. Offerten unter Nr. 562 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Modes.

*2.1. Tüchtige erste und zweite Arbeiterin in ein feines Geschäft sofort nach Pirmasens gesucht. Angenehme Stellung. Freie Station u. Familienanschluss. Offerten unter Nr. 565 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkäuferinnen

in allen Branchen, sowie Buchhalterinnen und Comptabilistinnen erhalten gute Stellen. Kaufm. Stellenbureau **Fortuna**, Karlsruhe, Hebelstraße 17.

2.2. Hausdamen zu Wittvern, mit und ohne Kinder, Haushälterinnen, auch zu einz. Herren, Stützen, Jungfern ins Ins- und Ausland gesucht.

Placirungs-Institut Beck-Nebinger, Mannheim, U 6, 16.

8.2. **Ein tüchtiges Mädchen** wird sofort gesucht: Kaiserstraße 183, parterre links.

Mädchen-Gesuch.

* Gesucht auf 1. Februar ein fleißiges, solides Mädchen, welches schon gebildet hat, bürgerlich kochen kann und willig die Hausarbeit übernimmt, als zweites Mädchen. Näheres Müppurterstr. 29a, parterre links.

Zwei Küchenmädchen finden in einem guten Hotel gegen hohen Lohn sehr gute, dauernde Stellen durch **R. Tröster**, Kreuzstraße 17. Vermittlung kostenfrei. 8.3.

Zimmermädchen,

gewandt, solid und aus guter Familie, in feines, bürgerliches Haus gesucht. Lohn monatlich 20-25 Mark. Offerten mit Zeugnisabschriften unter **U. 6367 b** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Mannheim.**

Mädchen gesucht,

ein älteres, braves, sofort oder auf 1. Februar: Altslandstraße 6, parterre.

Küchen- und Hausmädchen

werden bei hohem Lohn sogleich gesucht. 2.1. 3 Stunden, Rheinstraße 14.

J. Tüchtige Kellererinnen, vielzimmermädchen, Köchinnen, Haus-, Küchen- u. Privatpersonal findet sofort gute Stellen. **Bureau Jasper**, Durlacherstr. 58, 2. St.

Junge Mädchen

für Wasserarbeiten suchen **Dreyfuss & Siegel**, Kaiserstraße 197.

Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet Stelle als

Lehrling

mit Vergütung von Monatsgehalt bei **Dreyfuss & Siegel**, Möbelstoffe und Teppiche, en gros u. en détail.

Lehrling gesucht

für ein Bureau. Vergütung. Gute Ausbildung. Schriftliche Offerten zu richten an **H. Weber**, Hehlstraße 9. 8.1.

Buchhandlungs-Lehrling

findet bei guter Schulbildung in unserm Geschäft geeignete Stelle mit baldiger Honorierung.

Müller & Gräf,

2.1. Kaiserstraße 80 a.

Monatsfrau gesucht.

Unabhängige Monatsfrau für einige Stunden im Tag gesucht: Durlacher Allee 28 im 8. Stod.

Stelle-Gesuch.

Ein Fräulein, welches das Maschinenschreiben erlernt hat, sucht auf einem Bureau Stellung. Offerten sind unter Nr. 560 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Tüchtiger

Buchhalter und Correspondent sucht Stellung in Karlsruhe. Kleineres Bureau bei alleiniger Besorgung der Buchhaltung bevorzugt. Gest. Offerten unter Nr. 559 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Junge Frau

sucht für Nachmittags einige Stunden Beschäftigung im Waschen und Bügeln oder dergl. Zu erfragen Rheinbahnstraße 8, 3 Treppen hoch.

Spitzenklöppeln - Unterricht

ertheilt **Frau Jul. Bodenweber, Bwe.**, Bähringerstraße 63, 2. Stod, Querbau.

Verloren

wurde am Sonntag Abend vom Theater aus bis Kaiserstraße 76 eine Theateretasche, Handschube und Taschentuch, M. S. gezeichnet, enthaltend. Abzugeben gegen Belohnung Kaiserstraße 76, eine Treppe hoch (Café Central).

Verwechselt.

* Bei der Weihnachtsfeier des Malerinnenvereins wurde in dem kleineren Nebenraum des Conservatoriumsaales eine Silk-Perlmüge verwechselt gegen eine kleinere. Gest. Austausch erbeten Adlerstraße 20, eine Treppe.

Haus-Verkauf oder Tausch.

* Ein hübsches Haus mit guter Rente, in welchem seit Jahren ein gut gehendes Colonialwaaren- und Delicatessengeschäft betrieben wird, Lage ohne Konkurrenz, soll verkauft oder gegen ein neues Haus in der Stadt vertauscht werden. Offerten unter Nr. 563 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbel. - Betten.

* Günstigeres, Kästen, Kommoden, Tische, Kanapees, Stühle, neue und gebrauchte, ganze Aussteuern kauft man sehr billig bei **Seb. Heck**, Schwandenstraße 34.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein fast neuer Herd, 1 vollständiges Bett sowie einige gebrauchte Möbel sind sofort zu verkaufen. Händler verboten. Adresse bittet man im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Mehrere Reisekoffer

mit Einsähen, 1 Sopha mit Sessel, 1 Ovaleisch, 1 Bett mit Rohbaarmatrage, 1 Waschkommode zum Zuklappen, 1 Nachttisch, 1 Holzwanne für eine Wirtschaft und 1 Wirtshofstüber sind billig zu verkaufen: Gottesauerstraße 35, parterre rechts.

*2.2. **Badewannen aus Zinn, Sitzbade-, Kinderbade- und Abwaschwannen, Badesen, ganze Badesinrichtungen, Eischränke** werden ganz billig abgegeben **Academicstr. 14 bei Karl Reinhold.**

1000 Stk. Militär-Mäntel

sind einzeln zu verkaufen, per Stück 3 M., und 1000 Stück weiße und graue, gut erhaltene **Militärteppiche** sind einzeln preiswürdig zu verkaufen bei

Hermann Hess, Militär-Effektenhandlung, Kapellenstraße 72, zunächst d. Kriegstr. u. Güterbahnhof.

Hauskauf-Gesuch.

*3.1. Ein neues Haus mit großem Hinterplatz oder Garten wird zu kaufen gesucht. Süd- oder Südweststadt bevorzugt. Offerten mit ausführlichen Angaben über Rentabilität unter Nr. 560 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Weinwirthschaft

wird gegen gute Baarzahlung zu kaufen gesucht durch **Joh. Müller**, Kaiserstraße 99. 2.2.

Bauplatz gesucht

in der Vorholzstraße oder Säbendstraße. Offerten mit Angabe des Flächeninhaltes, des Preises und der Bedingungen unter Nr. 561 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Zu kaufen gesucht

wird ein noch betriebsfähiger kleiner Dampfkeffel mit Armatur. Offerten bittet man unter Nr. 564 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Weinhefe kauft

B. Odenheimer, Degenfeldstraße 4. 8.3.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

Alterthümer

werden angekauft zu den allerhöchsten Preisen bei **S. M. Fischl**, Waldstraße 11, in der Nähe des Kunstvereins.

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise **Frau Elise Levy**, Markgrafenstr. 22.

Für Hasen- und Rehelle

werden die höchsten Preise bezahlt: **Steinstrasse 11.**

Alt Eisen, Metalle, Lumpen und Neutuchabfälle

werden stets angekauft. **Leon Schwarzenberger**, 5.5. Rohproduktenhandlung, Schützenstr. 73.

Schutt

kann auf unserem Lagerplatz in der Bannwalder Allee hinter den Arbeiterwohnungen gegen Vergütung von 20 Pfg. per Kubre abgeladen werden. Den Anordnungen des dort befindlichen Posters ist Folge zu leisten.

Meess & Nees.

Hermann Müller,

4.1. **Kunstgärtner,**
Blumenladen, Kaiserstr. 174,
hat Telephon 1418.

Dr. med. W. Heidingsfeld,

2.1. **Kaiserstrasse 50,**
hat **Telephon Nr. 1391.**



J. SORIN & Co.
COGNAC

feinste franz. Marke, in Originalflaschen und Gebinden ab hiesigem Transitlager empfiehlt das Generaldepot für Süddeutschland. — **Détail-Verkauf in den bekannten Niederlagen.**

Rudolf Oberst, Sofienstrasse 60,
Telephon Nr. 1290.



= Citronensaft, =

garantirt rein und haltbar, nur aus Citronen hergestellt, empfehle in Flaschen und offen vorgezogen.



Aecht chines. Thee

— in allen Preislagen,
bei 5 Pfund zum Engros-Preis,
hochfeine gebrannte

Kaffees.



Orangen,

prima und billigst, bei
L. Puder,

6.1. **Herrenstrasse 25.**

Kaffee, gebrannt.

Santos-Mischung . . .	Pfd. 70 Pfg.
Cazengo-Mischung . . .	" 80 "
Haushaltungs-Kaffee . . .	" 100 "
Campinas-Mischung . . .	" 120 "
Karlsruher Perl-Mischung . . .	" 120 "
Berliner Mischung . . .	" 140 "
Wiener Mischung . . .	" 160 "
Carlsbader Mischung . . .	" 180 "
Malz-Kaffee, gebrannt, . . .	3 " 50 "
Thee . . .	Pfd. 120, 160, 200 " zc.

— **Fr. Wilhelm Hauser,**
Kaiserstrasse 76 — Werderstrasse 2.

Marons glaces,

eigenes Fabrikat, stets frisch,
empfiehlt bestens

H. Hildenbrand,
— **Dofconditor.**

Weinrosinen,

100 Pfd. M. 10.—

empfiehlt

Fr. Wilhelm Hauser,
Kaiserstrasse 76.

Rechte türkische

Zwetschgen

sehr süsse Frucht, in 3 Größen,
sowie

Dampfpäpfel, Birnenschnitze,
Apfelschnitze, Kirschen,
Aprikosen und Birnen
empfiehlt

W. Erb, am Fidellplatz.
3.3. **Telefon 495.**

Schellfische,

lebendfrische Holländer,
empfiehlt

Lebensbedürfnissverein Karlsruhe.

Leberthran, ffr. Medicinal,

wegen seines angenehmen milden Geschmacks auch
von Kindern gern genommen, empfiehlt

Julius Dehn Nachfolger,
— **Drogerie, Zähringerstrasse 55.**

Spinat! Spinat! Spinat!

frisch eingetroffen bei

A. Buhlinger,
Kreuzstrasse 22.

Salz-Gurken,

*10.8. selbsteingemachte,
für Wirthe und Wiederverkäufer sind in bekannter
Güte zu haben, bei Mehrabnahme billigt.

Mathias Jung, Klauprechtstrasse 22.

Täglich frische

Ia Tafelbutter

per Pfund Mk. 1.20

empfiehlt

A. van Venrooy,
Colonialwaaren,
Ede Leopold- und Sofienstrasse.
Telephon 1413.

Resinoline,

anerkannt bestes Bodenöl, zum Gebrauch für
Zimmer, Corridore, Treppen zc.

Es zeichnet sich besonders aus durch schnellste
Trockenfähigkeit und schönsten Glanz und bleibt sich
in Qualität stets gleich. Man verlange ausdrücklich
sich **Resinoline.**

Zu haben per Liter M. 1.20, bei größerer Ab-
nahme billiger bei

Julius Dehn Nachfolger, Drogerie,
Karlsruhe, Zähringerstrasse 55.

Überall zu haben

Sarg's Kalodont

30.5. unentbehrliche Zahn-Crème
erhält die Zähne rein, weiss und gesund.

Perrücken und Bärte,

leibweise und künstlich,

für jeden Charakter bei

Ad. Dürr, Friseur,

10.5. **Waldstrasse 39.**

L. Lechner's Puder und Schminken.

Ball-Saison 1901.

Eine größere Parthie

weisse Ball-Corsets,

hochfeine modernste Façons, empfiehlt
zu Ausverkaufspreisen — schon
von M. 3.— an

Karoline Stein-Denninger,
Corset-Special-Geschäft,
Waldstrasse 38,
— gegenüber Wurferei Kuppel.

Piano-Reparaturen

aller Art, auch Stimmen, werden auf's Pünktlichste
ausgeführt von

J. Kunz, langjähriger Geschäftsführer
der Firma Schwetsgut,
— **Douglasstrasse 22.**

Trauer-Schmuck

= Neuheiten jeder Art =

empfehlte grosse Auswahl
in allen Preislagen**Friedrich Bloss,**Grossherzoglicher Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Défilé,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

21.

6.3. Für
Gesellschaften

empfehle

Einladungskarten,
Tischkarten,
Menumkarten,
Tischführungskarten,
Tanzkarten,
Ball-Orden,
Lotillon-Couren,
Schneeballen.

Grosse Auswahl! Billige Preise!

Herm. Schmidt Nachf.

L. Wohlschlegel,jetzt Kaiserstr. 173,
zwischen Ritter- u. Herrenstrasse.
Telephon Nr. 37.

D.R.G.M.Sch. Nr. 138351.

3.2. **Otto Fehse's**
Dauerbrand-Glühlichtübertrifft alle anderen an Haltbarkeit
und Leuchtkraft und kann auf jedem
Glühlichtbrenner verwendet werden.Alleinverkauf und im Gebrauch zu
sehen bei**F. Mayer & Cie.,**Hoflieferanten,
Rondellplatz.**Heirat.** Auswahl zum Neuen
Jahr colossal.Senden Sie nur Adresse, sofort erhalten
Sie 600 reiche, reelle Partien, auch Bilder zur
Auswahl, Reform, Berlin 14. *13.12.**Grossherzogliches Hoftheater.**Donnerstag den 24. Januar. Abtheilung A
(rothe Abonnementskarten). 32. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) Eingetretener
Hindernisse wegen statt „Romeo und Julie“:
Mignon. Oper in 3 Akten mit Benützung
des Goethe'schen Romans „Wilhelm Meisters
Lehrjahre“ von Michel Carré und Jules
Barbier. Deutsch von Ferd. Gumbert. Musik
von Ambroise Thomas. Anfang 7 Uhr. Ende
nach 10 Uhr.Freitag den 25. Januar. Abtheilung C
(graue Abonnementskarten). 32. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die Jour-
nalisten.** Lustspiel in 5 Akten von Gustav
Kreitag. „Abelheit“: Alwine Wiede
vom Schillertheater in Berlin als Gast.
Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.Samstag den 26. Januar. Abtheilung B
(gelbe Abonnementskarten). 32. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Was ihr**wollt. Lustspiel in 5 Akten von Shakes-
peare, übersezt von Schlegel. Anfang 7 Uhr.
Ende gegen 1/2 10 Uhr.Sonntag den 27. Januar. Abtheilung O
(graue Abonnementskarten). 33. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) Eingetretener
Hindernisse wegen statt „Undine“: **Figaro's
Hochzeit.** Komische Oper in 4 Akten von
B. A. Mozart. Dichtung von Lorenzo da
Ponte. „Page“: Margarethe Koch vom
Stadttheater in Nürnberg als Gast. Anfang
1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen
Vorstellungen findet von der Veröffentlichung
des Spielplans durch die Zeitungen an bis
längstens 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden
Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen
von 1/2 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und
von 5 bis 5 Uhr Nachm. zum Kassenpreise zuzüglich
35 Pfa. Vorverkaufsgebühr für jede Karte an der
Vorverkaufsstelle im Hoftheatergebäude statt.Bei Bestellungen von auswärts ist der Betrag
für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.)
sowie das Porto für die Antwort durch Postein-
zahlung (nicht Briefmarken) an die Vorverkaufs-
stelle des Großh. Hoftheaters einzusenden.**Hoch die deutsche Einigkeit!**Im Schutzverband deutscher Seifenfabrikanten hat diese Idee darin ihren
Ausdruck gefunden, dass dessen Mitglieder eine Seife unter dem Namen**Deutsche Einheit-Seife**vollkommen gleichmässig, in vorzüglichster Qualität und von
unerreichter Waschkraft herstellen und zu

25 Pfennig

das Packet in den Verkehr bringen.

8.3.

In jedem besseren Detailgeschäft erhältlich.

Brandmalereien.* Sehr hübsche und passende Sachen als Verlobungs-, Hochzeits-
und Gelegenheitsgeschenke.

Großes Lager in Gegenständen zum Selbstfertigstellen in Brand u. Kerb.

Ernst Kirchenbauer,
Kaiser-Passage 9 und 11.**Statt jeder besonderen Anzeige.**

Heute früh 4 Uhr entschlief in Gott unsere liebe Mutter

Anna Metz, geb. Bucher,

Hofmeisters Witwe,

im Alter von 76 Jahren.

Karlsruhe, Bruchsal, den 23. Januar 1901.

Dies zeigen tiefbetrübt an:

Marie Jäger, geb. Metz,**Peter Jäger, Reallehrer,****Karl Jäger, stud. jur.,****Anna Jäger.**Die Beerdigung findet am Freitag, mittags 1/2 3 Uhr, von der Friedhofkapelle
aus statt.

Trauerhaus: Steinstraße 2, 1. Stod.

Blumenspenden sind im Sinne der Entschlafenen zu unterlassen. *

Im Inventur-Ausverkauf

sind eine Anzahl älterer Besätze, Passementerien, Spitzen, Knöpfe u. s. w. zu sehr billigen Preisen zurückgesetzt.

S. Model.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme beim Hinscheiden sowie bei der Beerdigung unseres nun in Gott ruhenden, unvergeßlichen Gatten, Vaters, Sohnes, Bruders, Schwagers, Oheims und Neffen

Karl Heinz, Seifenfabrikant,

für die reichen Blumenpenden und zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhestätte sprechen wir unseren innigsten, tiefgefühlten Dank aus.

Karlsruhe, den 22. Januar 1901.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, 22. Januar.

Von den zur Erinnerung an das zweihundertjährige Jubiläum des preussischen Königthums in der Form von Denkmünzen hergestellten Fünf- und Zweimarkstücken ist von der Reichsregierung eine beschränkte Anzahl den Landesklassen zur Verfügung gestellt worden.

Um diese auf der königlichen Münze in Berlin ausgeprägten Münzen als Reichsmünzen auf zweifelsfreie Weise erkennbar zu machen, zeigt ihre Rückseite keine Veränderung; dagegen ist die Aversseite mit dem Doppelbilde des weiland König Friedrichs I. und des jetzt regierenden Kaisers und Königs Majestät sowie der Umschrift „Friedrich I. 1701“ „Wilhelm II. 1901“ ausgestattet.

Die Groß- Generalstaatskasse hier und die Groß- Bezirksfinanzkassen sind angewiesen, auf Wunsch solche Denkmünzen gegen Wertberichts an Privatpersonen in der zur Verfügung stehenden beschränkten Anzahl abzugeben.

Geldsorten vom 22. Januar 1901.

	Brief	Geld
20 Franken-St.	16.27	16.23
„ „ in 1/2	—	—
Dollars in Gold	4.20	4.17
Ducaten	9.62	9.57
do. al maroo	9.62	9.57
Engl. Sovereigns	20.42	20.38
Gold al maroo p. Kilo	2795.—	2785.—
Ganz f. Scheideg. „	2804.—	—
Hochh. Silber „	87.60	85.60
Holl. Silber fl. 100	—	—
Oesterr. Silber fl. 100	—	—
Russ. Imperiales	—	16.20

Witterungsbeobachtungen im Groß. Botanischen Garten.

22. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4	761 mm	Südwest	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 6	762 „	„	„
6 „ Abd.	+ 6	762 „	„	„

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Schmerz erfüllt theilen wir theilnehmenden Verwandten, Freunden und Bekannten mit, daß heute Vormittag 8 3/4 Uhr mein innigst geliebter, unvergeßlicher Gatte, unser lieber, treu-besorgter, guter Vater, Sohn, Bruder, Schwiegersohn, Schwager, Onkel und Neffe

Jakob Heinrich Gros, Wirth,

nach längerem schweren Leiden im Alter von nahezu 32 Jahren sanft im Herrn entschlafen ist.

Karlsruhe, den 23. Januar 1901.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen
die tiefgebeugte Gattin mit 2 unmündigen Kindern:
Elise Gros, geb. Weinbrecht.

Die Beerdigung findet Freitag den 25. Januar, Nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Blumenstraße 23.